

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 18

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Baudepartement des Kantons Basel-Stadt	Neue Wettsteinbrücke, Gestaltung des Rheinufers und des Wettsteinplatzes, PW und IW,	Ingenieurbüros und Bauunternehmungen in Verbindung mit Architekten. Siehe ausführliche Bestimmungen in der Ausschreibung auf Seite 784, Heft 39	5. Mai 80 (8. Okt. 79)	1979/39 S. 784
Département de l'instruction publique de la République et Canton de Neuchâtel	Université de Neuchâtel, constructions destinées aux sciences morales, implantées sur les Jeunes Rives à Neuchâtel, PW	Architectes inscrits au Registre suisse des architectes (Reg. A), dont le lieu de domicile professionnel ou privé est situé dans le Canton de Neuchâtel avant le 1er janvier 1979	5. Mai 80 (5. Feb. 80)	1980/1/2 S. 20
Politische Gemeinde Uzwil	Pflegeheim für die Gemeinden Uzwil, Oberuzwil und Oberbüren, PW	Alle in den Bezirken Wil und Untertoggenburg seit dem 1. Januar 1979 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Fachleute.	16. Mai 80 (15. Dez. 80)	1979/48 S. 999
Comune di Lugano	Concorso di pianificazione e d'architettura per ristrutturare l'area e lago compresa tra il fiume Cassarate e la Lanchettea, PW	Architetti, ingegneri e pianificatori di formazione accademica o iscritti al Reg A nonché agli architetti ed ingegneri STS con almeno 5 anni di pratica, domiciliati nel Comune di Lugano o con sede dell'ufficio nel commune di Lugano almeno a partire dal 1. gennaio 1978	19. Mai 80 (4. Feb. 80)	1980/3 S. 41
Commune de Prilly	Complexe scolaire, locaux de protection civile, PW	Concours ouvert aux architectes reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés 7 ou établis depuis le 1er janvier 1979 au plus tard sur le territoire des Communes membres de la Commission intercommunale d'urbanisme de la région lausannoise (voir page 162/7/1980)	30. Mai 80 (22. Feb. 80)	8/1980 S. 162
Stiftung evangelisch-reformierter Kinderheime des Kantons Solothurn	Kinderheim im Hubersdorf PW	Alle selbständigen Architekten, welche einer evangelisch-reformierten Kirchgemeinde angehören und seit dem 1. Januar 1979 in der Amtei Solothurn-Lebern Wohn- oder Geschäftssitz haben	30. Mai 80	1980/10 S. 208
Regierungsrat des Kantons Aargau	Psychiatrische Klinik Königsfelden, PW	Architekten, die im Kanton Aargau seit mind. 1. Juni 1978 Wohn- oder Geschäftssitz haben	30. Mai 80 (ab 28. Nov. 79)	1979/46 S. 948
Stadtrat von Zug	Künstlerische Gestaltung der Hauptfassade des Stadthauses in Zug	Alle in den Kantonen Schwyz, Unterwalden, Uri und Zug seit dem 1. Jan. 1978 niedergelassenen sowie alle im Kanton Zug heimatberechtigten Künstler	6. Juni 80 (27. Feb.- 31. März 80)	8/1980 S. 162
Schulgemeinde Egg	Primarschulanlage, PW	Alle selbständig erwerbenden Architekten mit Geschäfts- oder Wohnsitz in 8132 Egg seit dem 1. Oktober 1979	27. Juni 80	16/1980 S. 400
Spitaldirektion des Bezirksspitals Münsingen	Neubau des Bezirksspitals Münsingen, PW	Alle selbständigen Architekten, die im Spitalbezirk Münsingen (Gemeinden Gerzensee, Häutlingen, Kollfingen, Mühledorf, Münsingen, Niederwichtach, Oberwichtach, Rubigen, Tägertschi) seit mindestens dem 1. September 1979 Wohnsitz haben	30. Juni 80	16/1980 S. 400
Gemeinde Untervaz GR	Mehrzweckhalle mit Nebenräumen und Zivilschutz, Sportanlage, PW/IW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1978 im Kanton Graubünden niedergelassen sind, (Wohn- und Geschäftssitz) sowie Architekten mit Bürgerrecht in Kreis Fünf Dörfer	4. Juli 80 (29. Feb. 80)	1980/5 S. 82
Société de Banque Suisse, Lausanne	Agrandissement et transformation du siège de la Société de Banque Suisse à Lausanne, PW	Architectes, quelle que soit leur nationalité, reconnus par le Conseil d'Etat Vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Vaud avant le 1er janvier 1978 et les architectes d'origine vaudoise, quel que soit leur domicile	31. Juli 80 (8. Feb. 80)	1980/1/2 S. 20
Stadt Biberach a.d. Riss, BRD	Ideenwettbewerb Kaufhaus Staigerlager	Alle freischaffenden, beamteten und angestellten Architekten, die am Tage der Auslobung im Zulassungsbereich ihren Wohn-, Geschäfts- oder Dienst-sitz haben. Studierende sind nicht zugelassen. Ausführliche Teilnahmebestimmungen: Heft 12/1980, S. 251	20. Aug. 80 (ab 8. April 80)	12/1980 S. 251
Baudirektion des Kantons Zürich, Tiefbauamt	Rheinbrücke bei Eglisau, IW	Ingenieurbüros mit Niederlassung im Kanton Zürich seit mindestens dem 1. Januar 1979 sowie Arbeitsgemeinschaften solcher Firmen. Der Beizug eines oder mehrerer Architekten oder Fachberater ist gestattet, doch müssen diese die gleichen Bedingungen erfüllen	5. Sept. 80	16/1980 S. 399
Schulgemeinde Amriswil	Neubau der Realschule Amriswil, PW	Alle selbständig erwerbenden Architekten mit Geschäftssitz im Kanton Thurgau seit dem 1. Januar 1979	15. Sept. 80 (31. Mai 80)	16/1980 S. 400
Vorstand der Beamtenkasse des Kantons Zug	Wohnüberbauung im Gebiet «Weinrebenhalde», PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zug	19. Sept. 80	17/1980 S. 418

Comune di Bellinzona	Ristrutturazione urbana di Piazza del Sole, Bellinzona, PW	Il concorso è aperto a chi è iscritto all'albo OTIA, ramo architettura. Possono altresì partecipare tutti gli architetti di nazionalità svizzera oppure aventi il domicilio civile o professionale in Svizzera e che sono	26. Sept. 80 (30. März 80)	18/1980 S. 418
Organisation de la confrontation des projets d'étudiants, XIVe Congrès de l'UIA à Varsovie	Réhabilitation d'un petit ensemble dans un environnement urbain dégradé	Etablissements d'enseignement supérieur d'architecture et leurs étudiants	1. Okt. 80 (30. Juni 80)	16/1980 S. 400

Neu in der Tabelle

Gemeinde Pratteln	Gestaltung des Prattler Ortskernes, IW	Fachleute, die seit mind. dem 1. Jan. 1979 in den Kantonen Basel-Land oder Basel-Stadt Wohn- oder Geschäftssitz haben sowie Fachleute, die im Kanton Basel-Land heimatberechtigt sind	16. Sept. 80	folgt
Service des bâtiments de l'Etat de Vaud	Bâtiment pour les Archives cantonales vaudoises à Dorigny, PW	Architectes autorisés à pratiquer leur profession et domicilies dans le canton de Vaud avant le 1er janvier 1979	30. Sept. 80	folgt
Farb-Design-International e. V., Landesgewerbeamt Baden-Württemberg, Stuttgart	Internationaler Farb-Design-Preis 1980/81, Architektur, Industrie-Produkte, Didaktik	Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, Arbeitsgruppen und Schulen, die in der Farbgebung tätig sind	1. Dez. 80	16/1980 S. 400
Gemeinde Köniz	Primar- und Sekundarschulanlage, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Jan. 1980 in der Gemeinde Köniz	3. Okt. 80	folgt
Gemeinde Herisau	Abschlussklassen-Schulhaus, PW	Architekten, die Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Jan. 1978 im Kanton Appenzell-Ausserrhodon, Bezirk Hinterland haben	27. Okt. 80	folgt

Wettbewerbsausstellungen

Baudirektion des Kantons Bern	Erweiterung Ingenieurschule Burgdorf, PW	Ingenieurschule Burgdorf, Pestalozzistr. 20, Gebäude B, vom 12. bis 24. Mai, Montag bis Freitag von 14 bis 20 Uhr, Samstag von 8 bis 17 Uhr, 15. Mai (Aufahrt) geschlossen	26/1979 S. 518	folgt
-------------------------------	--	--	-------------------	-------

Kurzmitteilungen

Beschleunigte Entwicklung von Energieressourcen in der Dritten Welt

Die AB Volvo (Schweden), die kanadische Sulpetro Limited und die AZL Resources Inc. (USA) haben ein gemeinschaftliches Vorhaben zur beschleunigten Entwicklung von Energieressourcen in der Dritten Welt bekanntgegeben. Das Vorhaben wird von einer in London domizilierten neuen Unternehmung, der Internationalen Gesellschaft für Energieentwicklung (*International Energy Development Corporation - IEDC*) verwirklicht.

Hauptanliegen des neuen Unternehmens wird die Mutung nach Erdöl und Erdgas sowie deren Entwicklung sein. Die Entwicklungsländer dürften die bedeutendsten Gebiete für mögliche neue Erdöl- und Erdgasfunde sein. Die IEDC will eng mit den Regierungen der Länder der Dritten Welt, mit internationalen Entwicklungs- und anderen Industriorganisationen zusammenarbeiten und Arbeitsprogramme entwickeln, die auf den Bedarf der Länder, in denen das Unternehmen tätig wird, zugeschnitten sind. Ferner befasst sich die IEDC mit der Organisation der finanziellen, technischen und Managementmittel zur Ausführung der Programme. Dabei wird die internationale Gesellschaft für Energieentwicklung ihr Schwergewicht auf die Entwicklung der Management-, Technologie- und Strukturgrundlagen in den entsprechenden Ländern legen.

Nach einer von der Weltbank veröffentlichten Schätzung sollen in den ölimportierenden Entwicklungsländern zurzeit 2 Prozent der nachgewiesenen Öl- und Gasvorkommen der Erde liegen; die Entwicklungsländer dürften in Zukunft sicher über rund 15 Prozent der Weltreserven an Erdöl und Erdgas verfügen.

Die Dringlichkeit der Explorationsförderung ist auch von den Ländern der Dritten Welt anerkannt worden. Sie hat zu einem bedeutenden *Unterstützungsprogramm der Weltbank* für die Exploration und Entwicklung von Erdöl- und Naturgasvorkommen in diesen Ländern und zu neuen Initiativen im Rahmen des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen geführt. Auch die in der OPEC zusammengeschlossenen ölexportierenden Länder haben keinen Zweifel an der Bedeutung gelassen, die sie der Unterstützung der ölimportierenden Länder der Dritten Welt bei ihrer Anstrengung zur Entwicklung eigener Energiequellen beimessen.

Das neue Unternehmen ist hinsichtlich Eigentumsverhältnisse und Geschäftsleitung ganz auf seine internationale Ausrichtung konzipiert. AB Volvo ist als Automobilhersteller der grösste Industriekonzern Schwedens. Die Sulpetro Limited ist eine unabhängige Kanadische Erdöl- und Erdgasgesellschaft. AZL

Firmennachrichten

25 Jahre Ghelfi AG

Das heutige Ingenieurunternehmen entstand aus der selbständigen Aktivität von Salvatore Ghelfi auf dem Gebiete der industriellen Feuerungstechnik. In den fünfziger Jahren stand die Umrüstung von industriellen Heizkesseln von Kohle- auf Ölfeuerung im Vordergrund. Schiffskessel, Dampflokomotiven, Dampf- und Heisswasserkessel von grosser Leistung sind erfolgreich mit Ölfeuerungsanlagen ausgerüstet worden. Die Schiffskesselfeuerungen der Zürichsee-Dampferflotte sind heute noch in Betrieb.

Im Laufe der Zeit befasste sich das Unternehmen mit immer anspruchsvolleren Aufgaben auf dem Gebiete der Feuerungstechnik; Öl- und Gasbrenner für Gasturbinen, Brenneranlagen für die chemische Verfahrenstechnik, Feuerungsanlagen für Giessereien und Stahlwerke. Im Jahre 1960 sind die ersten Brenner für die Verbrennung von Abfallflüssigkeiten und Altöl entwickelt worden. Dies hat dem Unternehmen eine entscheidende Entwicklungsrichtung vorgegeben. Nach der Entwicklung und dem erfolgreichen Einsatz der *Abfallbrenner* sind in den nachfolgenden Jahren auch die erforderlichen *Brennkammer-*

und Verbrennungssysteme entwickelt worden. Mit der damaligen deutschen Firma Fellner + Ziegler sind die ersten *Drehofen-Verbrennungsanlagen* gebaut worden; diese Technologie gilt heute als Stand der Technik in der Sondermüllverbrennung. In den nachfolgenden Jahren sind immer schwierigere Probleme der Abfall-Verbrennung angegangen und gelöst worden. Insbesondere die *Entsorgung von chemischen Werken und Raffinerien* stellen hohe Anforderungen an die Verfahrenstechnik der Abfallbeseitigung.

Es sind in den letzten Jahren intensive Entwicklungsarbeiten abgeschlossen worden, so dass das Unternehmen heute einige hervorragende Produkte und Verfahren anbieten kann. Die zukünftigen Aktivitäten liegen nach wie vor auf dem Gebiete der *Sondermüllverbrennung* und der *Öl- und Gasbrennerfabrikation für industrielle Anwendungen*.

Die Ghelfi Aktiengesellschaft wird heute von zwei Söhnen des Gründers geleitet und beschäftigt gegen 30 Angestellte. Die Aktivität des Unternehmens erstreckt sich heute über ganz West- und Osteuropa, den Nahen Osten und Nordafrika.

Resources Inc. ist eine auf dem Gebiet natürlicher Energiequellen und der Landwirtschaft tätige Unternehmung in den USA. Die Geschäftsleitung der Inter-

national Energy Development Corporation ist zunächst in London (England) domiziliert (Watling House, 35/37 Cannon Street, London EC 4 M5 SD).